

**Germany-Halle (Saale): Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings**

OJ S 146/2023 01/08/2023

Contract notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Fachbereich Recht, Team Vergabe Bauleistungen/Bauplanungen

Postal address: Am Stadion 5

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Postal code: 06122

Country: Germany

E-mail: [zvs-bau@halle.de](mailto:zvs-bau@halle.de)

Telephone: +49 03452212062

Fax: +49 03452212048

**Internet address(es):**Main address: [www.halle.de](http://www.halle.de)**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://ausschreibung.halle.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-1898cec1eff-4a74826f059ce0dc>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://ausschreibung.halle.de/NetServer/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

**I.5. Main activity**

General public services

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

FÖS Astrid Lindgren-Rückbau Neubau Modernisierung Planung ELT

Reference number: P-2023-150

**II.1.2. Main CPV code**

71321000 Engineering design services for mechanical and electrical installations for buildings

**II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Planung ELT

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Fachbereich Recht, Team Vergabe Bauleistungen  
/Bauplanungen Am Stadion 5 06122 Halle (Saale) Deutschland

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Der Schulneubau in der Bethcke-Straße soll die Räumlichkeiten, der aktuell in der August-Lamprecht-Straße 15 befindlichen FÖS "Astrid Lindgren", gemäß der Vorgabe des Raumbedarfsprogrammes (siehe Anlage 3) für 144 SuS schaffen. Im Zuge der Erfüllung des Raumbedarfsprogrammes ist ebenso die Unterbringung eines separaten Horts im Schulgebäude zu beachten. Der Hort soll über eine eigene Zufahrt mit Stellplätzen verfügen. Der Zugang ist so zu planen, dass für die SuS der fußläufig kürzeste Weg zur August-Lamprecht-Straße 15 (Schulgebäude B) besteht. Die Zugänglichkeit in alle zur Erfüllung des Raumbedarfes benötigten Geschosse, sind über Treppenhäuser und mittels Aufzug behindertengerecht zu erschließen. Die Zuwegungen sind barrierefrei auszuführen. Für den Standort August-Lamprecht-Straße ist ein Brandschutzkonzept zu planen. Als ein wesentlicher Punkt ist die Herstellung von zwei voneinander unabhängigen baulichen Rettungswegen zu nennen. Die Elektrik und TGA sind veraltet und müssen modernisiert werden. Dabei sind die geltenden Regelungen und Vorschriften wie z.B. die DIN 58125, DGUV Vorschrift 81, DIN 18040-1, die MSchulbauRL oder die BauO LSA einzuhalten.

Der Auftraggeber beabsichtigt, Planungsleistungen der Objektplanung - Abschnitt 1. Gebäude und Innenräume nach den §§ 34 und 35 der HOAI sowie besondere Leistungen zu vergeben.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektanalyse und Projektorganisation / Weighting: 50,00

Quality criterion - Name: Kosten- und Terminmanagement / Weighting: 30,00

Price - Weighting: 20,00

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 11/01/2024 End: 30/11/2028

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

- Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit (Gewichtung: 20%)
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Gewichtung: 10%)
- Referenzen (Gewichtung: 70%)

Die Bewertungsmatrix kann unter dem Link in I.3 heruntergeladen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, bei gleichwertigen Bewerbern durch Los zu entscheiden. Bewerbungen, die

nicht fristgerecht eingehen, können nicht berücksichtigt werden. Der Bewerber trägt die Verantwortung für den fristgerechten Eingang seiner Bewerbung selbst. Es erfolgt keine Rücksendung von Unterlagen.

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise/optionale Beauftragung: Mit diesem Zuschlag werden zunächst nur die Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 sowie besondere Leistungen der Technischen Ausrüstung beauftragt.

Der Auftraggeber beabsichtigt, dem Auftragnehmer in Abhängigkeit von der Haushaltsfreigabe und dem Planungsfortschritt folgende optionale Leistungen einzeln oder im Ganzen zu übertragen:

- Grundleistungen der Technischen Ausrüstungen Leistungsphasen 5 bis 9 sowie besondere Leistungen.

Einen Rechtsanspruch auf die Übertragung der optionalen Leistungen hat der Auftragnehmer nicht. Ansonsten ist der Auftragnehmer verpflichtet, im Rahmen der Objektbearbeitung die optionalen Leistungen zu übernehmen, wenn der Auftraggeber sie ihm überträgt. Im Falle einer Übertragung weiterer Leistungen gelten die Bedingungen dieses Vertrages.

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions:

Jeder Bewerber darf sich nur einmal bewerben. Das gilt auch für Niederlassungen des Bewerbers, auch wenn sie wirtschaftlich unabhängig sind.

Es gelten die maßgeblichen Vorschriften der HOAI in geltender Fassung (bei Büro im Inland). Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Es ist eine Erklärung über Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen. Alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft müssen sämtliche geforderten Nachweise vorlegen.

Bei der Zusammenstellung der Unterlagen ist darauf zu achten, dass nur notwendige Erklärungen und Nachweise (auch in Kopie zulässig) eingereicht werden. Zusätzliche Informationen werden nicht berücksichtigt. Der Auftraggeber kann zur Überprüfung die Nachreichung des Originals verlangen.

1. Jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft muss erklären, dass es im Falle der Beauftragung gemeinsam mit allen Mitgliedern gesamtschuldnerisch haftet. Es muss ein bevollmächtigter Vertreter benannt werden, der berechtigt ist, im Namen der Mitglieder mit Wirkung für und gegen diese rechtsverbindliche Erklärungen im Vergabeverfahren abzugeben und entgegenzunehmen.

2. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss erklären, ob der Einsatz von qualifizierten Nachunternehmern vorgesehen ist. Es kann vom AG die Vorlage einer Verpflichtungserklärung verlangt werden.
  3. Nachweis über die Führung der Berufsbezeichnung Architekt bzw. Ingenieur durch min. einen Büroinhaber/ Mitarbeiter des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft. § 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV
  4. Angabe von Namen und Qualifikation der Person/en, die die Leistung tatsächlich erbringt/en nach § 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV. Sofern es sich beim Bewerber um eine juristische Person handelt, ist die Qualifikation des für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen verantwortlichen Person nach § 43 Abs. 1 VgV nachzuweisen.
  5. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss die Eigenerklärung zur Umsetzung der Sanktions-VO der EU im Bezug zu Russland einreichen. (siehe Teilnahmewettbewerbsunterlagen)
- Der Auftraggeber behält sich das Recht vor für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz sowie eine Abfrage beim Wettbewerbsregister gemäß § 6 Abs. 1 Wettbewerbsregistergesetz (Pflichtabfrage) bzw. § 6 Abs. 2 Wettbewerbsregistergesetz anzufordern.

### III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss mit der Bewerbung folgende Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vorlegen:

1. Angabe der Gesamtumsätze des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten 3 Geschäftsjahren gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV,
2. Angabe der Anzahl der insgesamt beschäftigten Mitarbeiter des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft in den letzten drei Geschäftsjahren
3. Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung mit Nennung der Deckungssumme gemäß § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV mit einer mind. Deckungssumme von 2.000.000,00 EUR für Personenschäden und 2.000.000,00 EUR für Sachschäden,
4. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss erklären, dass weder beim Bewerber noch bei einem Mitglied der Bewerbergemeinschaft Ausschlussgründe im Sinne von § 123 GWB und fakultative Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Diese Erklärung muss auch jeder qualifizierte Nachunternehmer jeweils für sich abgeben,
5. Auszug aus dem Handelsregister oder eine gleichwertige Urkunde oder Bescheinigung einer zuständigen Verwaltungsbehörde oder eines Gerichts des Herkunftslandes des Bewerbers, soweit aufgrund der Unternehmensform des Bewerbers eine Eintragung vorgesehen ist. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate sein. Die Frist wird ab dem Tag des Ablaufs der in der Vergabebekanntmachung genannten Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge zurückberechnet; sie gilt auch für den Fall einer nachträglichen Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge.

Bei Bewerbergemeinschaften sowie bei Nachunternehmern sind die geforderten Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbung bis Bewerbungsstichtag vorzulegen. Die Nachweise können auch in Kopie eingereicht werden. Der Auftraggeber kann, wenn er dies für erforderlich hält, zur Prüfung die Nachreichung des Originals verlangen.

Die Formblätter sind für die Strukturierung der Teilnahmeanträge zwingender Bestandteil.

### III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft muss mit der Bewerbung folgende Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vorlegen:

1. Abgabe des Ausbildungsnachweises des Projektleiters und falls vorhanden, des stellvertretenden Projektleiters durch Eintragung in ein Berufsregister oder durch einen passenden Studiennachweis,
2. Angabe der Berufserfahrung des Projektleiters,
3. Vorlage der nachstehenden Referenzen entsprechend beigefügter Anlagen "Formblatt 4" und "Bewertungsmatrix" mit Angabe des Auftraggebers und des dortigen Ansprechpartners, den Bruttobaukosten, der Projektlaufzeit sowie der erbrachten Leistungsphasen.

Die nachstehenden Referenzen dienen der Bewertung der technischen Leistungsfähigkeit der Bewerber. Es handelt sich nicht um Mindestbedingungen. Eine Referenz kann soweit zutreffend, für mehrere Bewertungskriterien verwendet werden.

- Referenz 1:

in den letzten sieben Jahren abgeschlossene Referenzen (maximal 2 Referenzobjekte) als Objektplaner mit einem Leistungsumfang von mindestens Leistungsphase 2 bis 8 der HOAI

- Referenz 2:

in den letzten sieben Jahren abgeschlossene Referenzen (maximal 2 Referenzobjekte) als, mindestens Objektplaner inkl. Ausstattung (Einrichtungsplanung) von Schulgebäuden (Neubau) mit einem Leistungsumfang von mindestens Leistungsphase 2 bis 8 der HOAI

- Referenz 3:

in den letzten sieben Jahren abgeschlossene Referenzen (maximal 1 Referenzobjekt) als, mindestens Objektplaner inkl. Ausstattung (Einrichtungsplanung) von Schulgebäuden (Erweiterungsbauten, Um- und Ausbauten) mit einem Leistungsumfang von mindestens Leistungsphase 2 bis 8 der HOAI

Bei Bewerbergemeinschaften sowie bei Nachunternehmern sind die geforderten Nachweise, soweit erforderlich, von jedem Mitglied der Bewerbung bis Bewerbungstichtag vorzulegen. Die Nachweise können auch in Kopie eingereicht werden. Der Auftraggeber kann, wenn er dies für erforderlich hält, zur Prüfung die Nachreichung des Originals verlangen.

Die Formblätter sind für die Strukturierung der Teilnahmeanträge zwingender Bestandteil.

### **III.2. Conditions related to the contract**

#### **III.2.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Berufsqualifikation Architekt bzw. Ingenieur

#### **III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Description**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

#### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

#### **IV.1.5.**

### **Information about negotiation**

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

#### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

### **IV.2. Administrative information**

#### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 28/08/2023 Local time: 12:00

#### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

Date: 11/09/2023

#### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

#### **IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

Tender must be valid until: 10/01/2024

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.3. Additional information**

Für die Angebotserarbeitung sowie etwaige Präsentationstermine (in Präsenz oder per Videokonferenz) wird keine Entschädigung gezahlt. Rückfragen zum Vergabeverfahren sind bis spätestens 10 Kalendertage vor dem Ende der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge einzureichen.

Folgende Unterlagen dienen im Zuge des Teilnahmewettbewerbs zunächst nur zur Information und sind erst im Fall einer Angebotsaufforderung auszufüllen bzw. werden Vertragsbestandteil:

- Aufgabenstellung
- Honorarermittlung
- Bewertungshinweise
- Vertragsentwurf
- Allgemeine Vertragsbedingungen

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

E-mail: [vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Telephone: +49 345-5141529

Fax: +49 345-5141115

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Erkannte Vergabeverstöße sind gemäß § 160 III Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zu der in dieser Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrages bei der unter Punkt VI. 4.1 benannten Stelle zu rügen. Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB bei Ablehnung einer Rüge durch die Vergabestelle: spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Vergaberüge des Unternehmens, welches eine Verletzung seiner Rechte nach den §§ 97 ff GWB geltend macht, nicht abhelfen zu wollen.

#### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Stadt Halle (Saale), FB Recht, Abteilung Vergabe, z.H. Frau Tyufekchieva

Postal address: Marktplatz 1

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06108

Country: Germany

E-mail: [zvs-bau@halle.de](mailto:zvs-bau@halle.de)

Telephone: +49 3452214446

Fax: +49 3452214447

Internet address: [www.halle.de](http://www.halle.de)

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

27/07/2023